

Wachstum, das verpflichtet

Prämienmässig war 2018 ein eher atypisches Jahr. Zwar sind die Kosten im Schweizer Gesundheitswesen weiter angestiegen, allerdings nicht im selben Ausmass wie in den Jahren zuvor. Das führte in der obligatorischen Krankenpflegeversicherung zu einem deutlich tieferen Prämienanstieg als bisher. Die Agrisano Krankenkasse AG konnte ihre Prämien in den meisten Regionen sogar unverändert belassen. Hinzu kam im Frühjahr 2018 der parlamentarische Beschluss, den Risikoausgleich für junge Erwachsenen zu halbieren. Das führte dazu, dass die Kassen die Prämien der 19- bis 25-Jährigen senkten. Das tat die Agrisano in einem Ausmass wie fast keine andere Kasse, was dazu führte, dass ihre Prämien in 15 Regionen der Schweiz so günstig ist wie sonst nirgends. Auch in allen anderen Prämienregionen belegt die Agrisano bei den jungen Erwachsenen Spitzenplätze.

Diese attraktiven Prämien bescherten der Agrisano per 1. Januar 2019 ein starkes Mitgliederwachstum. Der Zuwachs beträgt rund 8 Prozent, so dass nun 140 000 Personen bei der Agrisano Krankenkasse AG die obligatorische Krankenpflegeversicherung abgeschlossen haben. Auch bei den landwirtschaftlichen Spezialversicherungen konnte die Agrisano zulegen. Die Zusatzversicherungen sind nämlich speziell für die landwirtschaftliche Bevölkerung konzipiert. Im letzten Jahr haben sich 700 Bauern und Bäuerinnen von den Vorteilen von AGRI-spezial überzeugen lassen. Auch andere Zusatzversicherungen haben steigende Versichertenzahlen, insbesondere die Taggeldversicherung AGRI-revenu wird von der landwirtschaftlichen Bevölkerung geschätzt: Der Zuwachs beträgt 10 Prozent, so dass nun knapp 10 000 Bauern und Bäuerinnen bei der Agrisano eine Taggeldversicherung abgeschlossen haben. Die bäuerliche Rechtsschutzversicherung AGRI-protect, die eine umfassende Deckung mit Privat-, Verkehrs- und Betriebsrechtsschutz beinhaltet, erfreut sich ebenfalls einem Wachstum von 3 Prozent, so dass jetzt über 22 000 Bauern und Bäuerinnen AGRI-protect versichert sind.

Nach wie vor gross ist ferner die Nachfrage für die Vorsorgepläne der Agrisano Prevos und der Agrisano Stiftung. Mittlerweile haben über 29 000 Personen im Rahmen einer freiwilligen Risiko- bzw. Sparversicherung vorgesorgt. Dies entspricht einem äusserst erfreulichen Wachstum von 2,7 Prozent innerhalb eines Jahres.

Die erfreuliche Entwicklung ist keine Selbstverständlichkeit, sie ist aber ein Vertrauensbeweis unserer Kunden – und sie verpflichtet. So setzt die Agrisano alles daran, ihre konsequente Richtung auch in Zukunft weiterzuführen, und wünscht ihren Kunden ein gesundes und erfolgreiches neues Jahr.

Patrik Hasler-Olbrych
Leiter Marketing und Kommunikation
Agrisano
Tel. 056 461 71 11
www.agrisano.ch